

Neuer Spielplatz für Schulkinder in Fossa

Spendenaktion des DRK, des Italienischen Kulturvereins und des Vereins „ZF hilft“ für Erdbebenopfer in Italien

Bodenseekreis - Mit 2920 Euro haben Menschen im Bodenseekreis den Neubau einer Schule für das Dorf Fossa in der italienischen Provinz L'Aquila unterstützt. Die Region war 2009 von einem Erdbeben schwer getroffen worden. Initiiert worden war die Spendenaktion vom Italienischen Kulturverein Friedrichshafen mit dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Bodenseekreis, und dem Verein „ZF hilft“.

Es war der 6. April 2009, morgens um 3.32 Uhr, als bei einem schweren Erdbeben der Stärke 5,8 650 Menschen in Fossa ihr Zuhause verloren. Das Dorf wurde mit am schwersten in der gesamten Erdbebenregion beschädigt. Zwei Menschen starben in den Trümmern, darunter ein zweijähriges Mädchen.

Viele Häuser in Fossa waren so zerstört, dass an ein Leben in dem Dorf am Berghang nicht mehr zu denken war. Für die 650 Menschen wurde ein Zeltlager, später eine Behelfssiedlung aufgebaut, in der Ebene am Fuß des Berges, mit Blick auf das „alte“ Fossa.

Auch Schule und Kindergarten waren bei dem Beben zerstört worden. Im Herbst 2009 war Baustart für eine Schule im „neuen“ Fossa, Fossa San Lorenzo, für die Kinder des zerstörten Dorfs und weiterer Dörfer in der Umgebung. Den Sommer über wurden die Kinder im Freien unterrichtet, im Winter in Behelfsräumen.

Der Vorsitzende des Italienischen Kulturvereins Friedrichshafen, Giovanni D'Amicodatri, hatte das Erdbeben in der Region bei einem Besuch dort selbst miterlebt. Zuhause initiierte er gemeinsam mit dem DRK-Kreisverband Bodenseekreis und dem Verein „ZF hilft“ eine Spendenaktion, um den Neubau der Schule mit zu unterstützen und den Kindern von Fossa wieder eine Zukunft zu geben. Da-

bei kamen 2920 Euro zusammen, die das DRK jetzt nach Fossa weiterleitete. Das Geld wird verwendet, um den Spielplatz der Schule auszustatten.

Der Bürgermeister von Fossa, Dr. Luigi Calvisi, dankte herzlich in einem Schreiben für das Mitgefühl mit den Menschen Fossas und für die Spende: Sie sei Beweis für die Großzügigkeit der Menschen im Bodenseekreis und zeuge von einer großen Liebe zu Italien.

Bildtext: Monatlang waren die Kinder im italienischen Fossa im Freien unterrichtet worden, nachdem ihre Schule 2009 von einem Erdbeben zerstört worden war. Eine Spendenaktion im Bodenseekreis unterstützte die Ausstattung einer neuen Schule. Initiatoren waren (von links) Pasquale Tanga, stellvertretender Vorsitzender des Italienischen Kulturvereins, DRK-Kreisgeschäftsführerin Rosemarie Schneider, Detlef Gagg, Beiratsvorsitzender des Vereins „ZF hilft“, und Giovanni D'Amicodatri, Vorsitzender des Italienischen Kulturvereins.